

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

297 (30.10.1879) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 297. Zweites Blatt.

Donnerstag den 30. Oktober

1879.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

31. Mit Herrn Philipp Denninger, Corsettenfabrikant, Waldstraße 36, haben wir Vertrag abgeschlossen, wonach derselbe seine Waaren gegen Baarzahlung in Vereinsmarken abgibt.

Versteigerungs-Ankündigung.

33. In Folge richterlicher Verfügung werden die zur Gantmasse des Bierbrauers Leopold Gypfer dahier gedrigten nach beschriebenen Liegenschaften am **Wittwoch den 5. November l. J.**

Nach mittags 2 1/2 Uhr, im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1. Ein an der Scheffelstraße dahier unter Nr. 46, einerseits neben Kaufmann Adolf Römboldt, andererseits neben sich selbst (Ziffer 2 unten) gelegenes zweistöckiges Wohnhaus — zur Restauration eingerichtet — sammt aller Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, im Gesamtsflächeninhalt von 308,97 \square Meter.

taxirt zu 12300 M.

2. Ein an der projectirten Verlängerung der Sophienstraße dahier gelegener, an obiges Anwesen grenzender Bauplatz im Flächeninhalt von 202,54 \square Meter,

taxirt zu 1800 M.

Der vom Zuschlagstage an mit 5% verzinssliche Steigerungserlös ist zu 1/3 baar und der Rest in gleichen Jahresterminen, Martini 1880 und 1881 zahlbar, wobei jedoch dem Steigerer unbenommen bleibt, den ganzen Kaufschilling sogleich zu entrichten. Die näheren Versteigerungsbedingungen können inwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße Nr. 133 (neben der kleinen Kirche), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1879.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar:
Dtt.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 38 ist eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern sogleich zu vermieten.

* 21. Akademiestraße 36 ist der 3. Stock bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden und Keller, mit Gas und Wasserleitung versehen, alles der Neuzeit entsprechend, sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

* Luisenstraße 40 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. Ebenfalls ist ein Zimmer mit Kochofen zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern sammt Zugehör, Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluß, sogleich zu vermieten. Dasselbe ist auch ein beizbares, unmöblirtes Mansardenzimmer zu vermieten.

* 21. Ruppurrerstraße 42 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, per sofort zu vermieten. Näheres ebendasselbe eine Stiege hoch.

* Werderstraße 28 ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sogleich zu vermieten.

* Eine Wohnung ebener Erde von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör ist sogleich oder auf 23. Januar 1880 zu vermieten. Näheres Karlsstraße 11 im 3. Stock.

* 21. Es ist sogleich verlängerte Hirschstraße im untern Stock (Hinterhaus) eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und etwas Garten sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kriegsstraße 69.

* 21. Verlängerte Hirschstraße 2, hinter der Geiger'schen Trinkhalle, ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Eine freundliche Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Mansarde und sonstigem Zugehör ist wegen Wegzugs sogleich zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 42 im Hinterhaus.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Kaiserstraße 167 ist ein geräumiger Laden nebst Wohnung auf den 23. April u. J., ebendasselbst im Seitengebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock zu erfragen.

Zimmer zu vermieten.

* 21. Steinstraße 11 ist im 3. Stock ein großes, schön möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

* Ein tapezirtes Mansardenzimmer ist an eine einzelne Person unmöblirt sogleich zu vermieten durch E. Schwarz, Spitalstraße 49.

* Röhlingerstraße 72, eine Treppe hoch, ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Marienstraße 30 sind zwei schöne Parterrezimmer auf 15. November oder später mit oder ohne Zugehör zu vermieten.

* Ein oder zwei schöne, möblirte Zimmer sind an einen oder zwei solide Herren zu vermieten und können täglich bezogen werden. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

* Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 177 im 3. Stock links.

* Schloßplatz 9 sind im 3. Stock 2 unmöblirte Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres parterre daselbst zu erfragen. Auch ist daselbst ein großer Kollwagen zu verkaufen.

* Karlsstraße 41 ist im 3. Stock während der Messe ein freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, billig zu vermieten.

Waldstraße 30 ist ein einfach möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Kaiserstraße 18 sind 1 oder 2 gut möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

* Kleine Herrenstraße 6 ist ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer an einen einzelnen Herrn auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* Steinstraße 9, 2 Treppen hoch, sind 2 gut möblirte Zimmer mit je 1 oder 2 Betten einzeln oder zusammen, auf Verlangen auch unmöblirt, sogleich zu beziehen.

Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, 2 Treppen hoch, ist ein schönes, gut möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

* Marienstraße 17 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich um billigen Preis zu vermieten. Näheres Karlsstraße 35, 2. Stock.

* Ein möblirtes und ein unmöblirtes Mansardenzimmer, nach der Straße gehend, sind auf 1. oder 15. November zu vermieten. Auskunft: Leopoldstraße 19 im 2. Stock.

* Schützenstraße 47 ist im 3. Stock links ein mit zwei Kreuzstücken versehenes, auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Kaiserstraße 245 (westlicher Stadthelf) ist ein freundlich möblirtes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Eingang linke Seite.

* Ein freundliches Mansardenzimmer mit Kochofen ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 22 im untern Stock.

Laden gesucht.

— Ein großer Laden, in bester Lage der Stadt, mit oder ohne Wohnung per März zu miethen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter C. 61594a abzugeben bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Eine Lauffrau

wird gesucht. Näheres unter L. 61659a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

3.2. Brauerei

mit Realwirthschaft in der Umgegend von Karlsruhe ist Familienverhältnisse halber aus freier Hand sammt Inventar billig zu verkaufen. Gest. Offerten unter F. 61651a an Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

4.2. Eine Dame ertheilt gründlichen französischen und englischen Unterricht. Näheres unter U. 61635a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort eine Stelle: Waldhornstraße 48 im 2. Stock links.

* Kaiserstraße 107 wird ein braves Mädchen gesucht.

* Es wird sogleich ein einfaches, braves Mädchen in Dienst gesucht, welches etwas kochen, gut waschen, etwas nähen und bügeln kann. Zu erfragen Kronenstraße 42, 3 Stiegen hoch.

* Eine gefehrte Person, welche häusliche Arbeiten versteht, mit einem kleinen Kinde umzugehen weiß, waschen, nähen und bügeln kann, wird sofort in Dienst gesucht: Marienstraße 34 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und empfohlen wird, kann sogleich eintreten: Adlerstraße 38.

* Eine tüchtige Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernehmen muß und gute Zeugnisse hat, wird sofort nach auswärtig gesucht. Näheres Friedrichsplatz 9, 2 Treppen hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen von gefeiertem Alter, welches gut mit Kindern umgehen, bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft auf Anfang November Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 23, 3. Stock.

* Ein einfaches Mädchen, welches bügeln und nähen kann, sucht sogleich eine Stelle, am liebsten als Zimmermädchen, hier oder auswärtig. Zu erfragen bei Hofbäcker Schwindt, Ludwigplatz 65.

* Eine perfekte Köchin, auch tüchtig in der Führung des Haushaltes, welche sehr gut empfohlen ist, sucht wieder in einem feineren Herrschaftshaus hier oder auswärtig eine Stelle. Näheres Herrenstraße 38 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Wielandstraße 14 im 3. Stock.

13500 Mark

sind auf erste Hypothek gegen 5%ige Verzinsung ganz oder getheilt auf Mitte November auszuliehen. Adressen im Kontor des Tagblattes unter B. 239 abzugeben.

Ein tüchtiger Installateur

findet sogleich bei gutem Lohn dauernde Arbeit: Wilhelmstraße 2. 21.

Stelle-Antrag.

* Eine Ladnerin, welche ein Geschäft selbstständig zu führen im Stande ist, wird sofort gegen eine baare Caution von M. 1500 gesucht. Näheres bei Robert Hall, Waldstraße 4.

Beschäftigungs-Antrag.

* Mehrere tüchtige Colporteur finden auf neue Werke mit schönen Prämien dauernde und lohnende

Beschäftigung. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

21. Ein junger Mann aus achtbarer Familie, mit guter Schulbildung, findet Aufnahme in meinem Herren Confectionsgeschäft Engros.

A. Herzmann,
Bähringerstraße 106.

Stelle-Gesuch.

• Stellen suchen sofort: bessere Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindsmädchen durch das Stellenvermittlungsbüreau von Frau Fäkel, Schwabenstraße 9, 2. Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.

• Ein sehr gewandtes Frauenzimmer sucht Beschäftigung in einem Kleider- oder Confectionsgeschäft. Näheres Waldstraße 24.

• Es empfiehlt sich ein tüchtiger Schreiner im Ausbessern und Aufpolieren aller Arten Möbel und Pianos. Zu erfragen Augartenstraße 10 h parterre.

AVIS für Damen.

• Alle Arten Glacehandschuhe werden nach amerikanischem System gereinigt ohne Veränderung der Fagon und Farbe per Paar 15 Pf., seidene u. wollene Gegenstände chemisch gewaschen, Foulards und Schawlchen per Stück 20 Pf., sowie Federn auf's Schönste geträufelt: 10 Blumenstraße 10, parterre.

Verloren.

• Dienstag Abend 1/8 Uhr wurde von der Rowack-Anlage durch die Gartenstraße bis zur Amalienstraße ein Säckchen (Reichen N. N.) mit 16 Stück Seilen verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Amalienstraße 37 im 3. Stock gegen 2 Mark Belohnung gefälligst abzugeben.

• Am verflorenen Sonntage, Abends zwischen 9 und 10 Uhr, wurden 2 Gänse in den Hof Waldhornstraße 49 gefeht. Der rechtmäßige Eigentümer kann dieselben gegen Ersatz der Einkaufsgeldgebühr abholen. Näheres in der Wirtshausstraße daselbst.

Bulach. Häuser zu verkaufen.

• Ein Wohnhaus mit zwei Wohnungen und ein Nebengebäude mit einer Wohnung mit Garten und Hauptplatz sind billig zu verkaufen. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 510 abgeben.

Verkaufsanzeigen.

• Ein noch gut erhaltener großer Saufopfen ist billig zu verkaufen: Wielandstraße 12, 3. Stock.

• Zu verkaufen: eine nussbaumene Bettstätte nebst Strohmattre und Nachttischen: Augartenstraße 10 h.

• Zwei Stück noch ganz neue Vorfenster, 1,75 m hoch und 1,10 m breit, werden billig abgegeben. Zu erfragen Hirschstraße 12 im 2. Stock.

Pianino, ein gutes, ist zu vermieten bei
Alex. Frey, Hof-Musikalienhändler.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungs-Veränderung und Geschäftsempfehlung.

21. Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich meine Wohnung und mein Geschäft nach der Bähringerstraße 72 verlegt habe.

Indem ich für das bisherige Wohlwollen bestens danke, empfehle ich mich bestens, unter Zusicherung guter Arbeit und billigster Preise.

Karlsruhe, im Oktober 1879.
Achtungsvoll
Adolf Dups,
Buchbinderet und Commissions-Buchhandlung.

Frische Schellfische,
Cabeljan,
Soles,
Turbots,
Vieler Sprotten,
gewässerten Loberdan.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Braunschw. Leberwurst,

„ „ mit Sardellen,

„ „ mit Trüffeln,

Stuttgart. Schinkenwurst,

„ „ **Lyonerwurst,**

„ „ **weiße Preßwurst,**

Nepperfeller Wurst,

Göttinger Wurst,

Mortadella,

Veroneser Salami,

Mailänder Salami,

Sülzwurst,

sächsische Knackwürste,

Frankfurter Bratwürste,

„ „ **Leberwurst,**

Straßb. Professorswürste,

westphälische Schinken,

Thüringer Schinken ohne Knochen

empfehlen stets frisch

Herm. Munding,

Kaiserstraße 187.

Flaschenbier!

Sinner'sches Lagerbier . . . per Flasche 18 Pf.

Exportbier 20 „

Nürnberg. ditto 24 „

Erlanger ditto 24 „

Münchener ditto 30 „

Sämmtliche Sorten sind gute und gelagerte Biere, und kann ich bei richtiger Behandlung derselben und beste Reinigung der Flaschen für einen feinen Geschmack garantiren.

Bei 10 Flaschen liefern frei in's Haus und lasse bei meinen verehrten Kunden stets von Zeit zu Zeit nachfragen, so daß alle möglichen Bequemlichkeiten zum Bezug geboten sind.

Julius Werner, Bier-Depot,
Steinstraße 11.

Johnsohn's

engl. Patent-Stärke-Glanz.

Die Wirkung dieser neuesten Erfindung ist überraschend. Ungefähr ein Eßlöffel davon 1/2 Kilo feinsten Reisstärke beige-mengt, macht die Wäsche blendend weiß, steif und glänzend, ohne den geringsten schädlichen Einfluß.

Haupt-Depôt

bei **Fels & Cie.**

zu haben in Paquets à 25 Pfennig

bei

A. Braudstetter,

P. Dillenberger,

C. Dörflinger,

E. Friedrich Wwe.,

Chr. Grimm,

G. Holzwarth,

Karl Klein,

K. Kusterer,

Aug. Vösch,

Karl Walzacher,

Wm. Pfeiffer,

Ab. Salzer,

F. Wickeheim.

5.1.

Vogelfutter:

Safrsaat per 1/2 Kilo 20 Pf.

Kanariensaft 20 Pf.

Saferkerne I^a 25 Pf.

Nußsamen, süßer (acht Sol-

denauer) 30 Pf.

Mohnsaat 40 Pf.

Sirse 26 Pf.

Mischung für Kanarienvogel 25 Pf.

Bei Abnahme von 10 Pfund bil-

liger. **Wilhelm Layh,**

6.3. Bähringerstraße 96.

Anzeige und Empfehlung.

21. Hiermit die ergebenste Anzeige, daß das Spezerei- und Viktualien-geschäft im Hause des Herrn S. Thomann, Durlacherstraße 7, wieder eröffnet ist. Es wird mein Bestreben sein, durch freundliche und aufmerksame Bedienung sowie durch gute Waare bei möglichst billigen Preisen das Vertrauen meiner geehrten Kunden zu erwerben, und bitte ich um geneigtes Wohlwollen.

Achtungsvoll
J. Rohmer.

Weißer flüssiger Leim,

fast zu gebrauchen in geringer Quantität, zum Leimen von Papier, Pappecken, Porzellan, Glas etc. Zu haben in Flaschen à 40 und 80 Pf. in der Hauptstetlerstraße bei **Th. Brügler,** Waldstraße 10.

Fußboden-Glanzad

in jeder beliebigen Farbe in anerkannt bester Qualität empfehle das Pfund 1 M. 10 Pf. Auch wird das Lackiren der Fußböden besorgt und billigt berechnet, bei

Leopold Bürger,

Maler und Tüncher,

Hirschstraße 25.



Wollene Tücher, Campoten, Westen,

Pulswärmer und Handschuhe,

Flanell-, Filz- und Steppröcke,

Kinderkleidchen und Röckchen,

Kinderkittel, Häußlinge und Schuhe.

Hartgummischmucksachen:

Ohreringe, Brochen, Medaillons,

Armspangen, ferner Nusstück- und

Friseurkämme, Saarpfeile empfiehlt

August Fudickar,

Specialität in Gummiwaaren.



Rein leinene Taschentücher von M. 2.65

an per Duzend bis zu den besten Qualitäten,

Taschentücher mit farbiger Kante und

handgestickten Buchstaben zu 40 Pf. per Stück.

Pianino-Verkauf.

Neue Pianinos in bester Auswahl aus renom-

mirten Fabriken empfiehlt mit mehrjähriger Gar-

antie zu billigsten Preisen

Alex. Frey,

Hof-Musikalienhändler.

Klavier-Verkauf.

• Einige gut erhaltene Tafellabiere empfiehlt zu

billigem Preise

Alex. Frey, Hof-Musikalienhändler.

Deutscher Phönix.

— Zum Abschluß von Mobilien-,

Waarenlager- und Gebäude-Fürstel-

Versicherungen gegen Feuergefahr

bei obiger Gesellschaft empfiehlt sich

der Hauptagent

Adolf Mondt,

Hirschstraße 9.

Bayrischer Hof.
Süßen Achkarrer,
 welchen bestens empfiehlt
A. Haumesser.

Anzeige.
 *21. Fortwährend zu haben: Milch, Rahm, frische Butter, frische Eier, Sauerkraut, eingemachte Bohnen, Essig- und Salzgurken, sowie sämtliche Viktualien bei **Martin Stork**, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße, Eingang Karlsstraße.

Kartoffeln,
 sehr gute, verschiedene Sorten, sowie Gemüse sind fortwährend zu haben bei **Friedrich Wehl**, Viktoriastraße 9 im Seitenbau im 2. Stock.

Neues Sauerkraut
 sowie sämtliche Viktualien sind fortwährend zu haben bei
 2.1. **J. Rohmer**, Durlacherstraße 7.

* **Sauerkraut**, gut gesalzenes und geräuchertes Schweinefleisch, frische und geräucherte Bratwürste empfiehlt fortwährend
G. Winter, Metzgermeister, Kaiserstraße 179.

Filderkraut,
 von dem billigen, kommt erst Freitag früh eine frische Wagenladung, jedoch am Donnerstag keines
 *2.1. **Wählungs-Voll Frau Wählinger.**

* Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends verschiedene hausgemachte Würste empfiehlt bestens
G. Bremeler, Ritterstraße 18.

Café Beh (Gypper)
 empfiehlt heute Donnerstag früh Kesselfleisch, Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste.

Café Prinz Karl.
 Heute Donnerstag früh 9 1/2 Uhr Kesselfleisch, Abends verschiedene hausgemachte Würste mit Sauerkraut, nebst einem feinen Stoff von **Selbened'schen Lager-Biers** empfiehlt
H. Neimeier.

Karl Männing,
 Kunst- und Handelsgärtnerei,
 Ettlingerstraße 5, 124.
 empfiehlt sich in Anfertigung von **Bouquets, Kränzen, Guirlanden** und andern Blumenartikeln aus lebenden und getrockneten Blumen.
 Annahme von Bestellungen auf solche auch bei **Gustav Männing**, Samenhandlung, Jähringerstr. 108.

Karl Hainmüller,
 Kunst- und Handelsgärtner,
 Schützenstraße 42,
 empfiehlt sich in Anfertigung von Bouquets und Kränzen etc. aus lebenden und getrockneten Blumen.
 Annahme von Bestellungen auf obige Artikel bei Herrn **Wirnsper**, Sädler und Bandagist, Kaiserstraße 69 und Jähringerstraße 35. *3.2.

Auf Allerheiligen
 empfehle Bouquets, Kränze, Guirlanden und andere Blumenartikel aus lebenden und getrockneten Blumen.
Fried. Kölsch, Kunst- und Handelsgärtner, Wilhelmstraße 50.

Immortellen,
 französische, in allen Farben, per Originalbund 45 Pf.
Wilhelm Layh,
 Jähringerstraße 96.
 5.4.

Damenbad.
 * Diejenigen Damen, welche ihre Anzüge noch nicht abgeholt haben, werden freundlichst ersucht, dieselben binnen 8 Tagen im Rheinischen Hof in Maximiliansau gegen 1 M. abzuholen, widrigenfalls solche als Eigenthum der Anstalt betrachtet werden. **Der Badbesitzer.**

1880.
Musiker-Kalender.
 Preis 1 M. 60 Pf.
 Eingetroffen bei
Fr. Doert,
 Musikalienhandlung,
 Friedrichsplatz 8.

Mittheilungen
 aus dem
Staats-Anzeiger
 für das Großherzogthum Baden.
 Nr. 44 vom 27. October 1879.

Inhalt.
 Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. Ordensverleihungen.
 (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
 Dienstanordnungen.
 (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Besetzung von Gerichts- und Justizstellen betreffend.
 Die Bitte des Württembergischen Kunstgewerbevereins in Stuttgart um Gestattung des Vertriebs von Loosen betreffend.
 Die Vergebung des größeren altbädischen Juristenstudiums betreffend.
 Die Vergebung von Stipendien aus dem Sapienzfond in Heidelberg betreffend.
 Die Staatsprüfung der Maschinen-Ingenieure betreffend.
Dienstverordnungen.
 Die Bezirksbauinspektionen Baden und Dissenburg.
 Den Preis des Staats-Anzeigers für das Jahr 1880 betreffend.

Mittheilungen
 aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
 für das Großherzogthum Baden.
 Nr. 52 vom 27. October 1879.

Inhalt:
 Bekanntmachungen und Verordnung des Großherzoglichen Ministeriums des Innern:
 die dienstlichen Verhältnisse der Angestellten der Staatsverwaltung betreffend;
 des Handelsministeriums:
 die Beseitigung von Ansteckungsstoffen bei Viehtransporten auf der Eisenbahn betreffend;
 den Vollzug des Gesetzes über die Ausübung und den Schutz der Fischerei betreffend.
 Den Preis des Gesetzes- und Verordnungsblattes für das Jahr 1880 betreffend.

Für Besizer von Klavieren!
 Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum erlaubt sich der ergebenst Unterzeichnete mitzutheilen, daß er von heute an auf eigene Rechnung arbeitet. Durch langjährige Erfahrungen in den ersten Fabriken Deutschlands sowie eine dreijährige Thätigkeit in der Pianofortehandlung von L. Schweisgut bin ich in Stand gesetzt, auch den höchsten Anforderungen sowohl im Stimmen wie in Reparaturen nachkommen zu können.
 Billige und prompteste Bedienung zusichernd, empfiehlt sich
 hochachtungsvoll
Heinr. Maurer, Kronenstraße 45 im Laden.
 Anmeldestelle bei Herrn **Alex. Frey**, Musikalienhandlung.
 " " **Boleslawsky**, Friseur, Waldstraße 38. *3.1.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.
 5.1. Wir bringen unser wohl assortirtes **Schuhwaaren-Lager**, Jähringerstraße 93, in empfehlende Erinnerung, gute Waare und billigste Preise zusichernd.

— Specialarzt Dr. med. **Meyer**, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Turnlehrer-Verein.
 Heute Abend 7 Uhr Knabenturnen.
 Der Vorstand.

K. E. B. I. D. F. D.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 30. Oktbr. Aenderung der Abonnementsnummer. IV. Quartal. **121.** Abonnements-Vorstellung. **Die Hochzeit des Figaro.** Komische Oper in 2 Aufzügen von W. A. Mozart. Anfang 7 1/2 Uhr.

Freitag den 31. Oktober. IV. Quartal. **120.** Abonnements-Vorstellung. **Ein Glas Wasser**, oder: **Ursachen und Wirkungen.** Lustspiel in 5 Akten von Eugen Scribe; übersetzt von Cosmar.

Samstag den 1. November. 18. Vorstellung außer Abonnement. **Concert** des Violinvirtuosen Herrn **P. de Sarasate.** Das erlösende Wort. Lustspiel in einem Aufzuge von Berthold Auerbach. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 2. November. IV. Quartal. **122.** Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Joseph und seine Brüder.** Oper in drei Akten von Mehul.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

27. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 14	27" 10.5"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 5 1/2	27" 11"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 5	27" 11"	"	"
28. Okt.				
6 U. Morg.	+ 2	27" 10"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	+ 5	27" 10"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 5	27" 10"	Ost	"

Standesbuchs-Auszüge

Eheaufgebote:
 29. Okt. Karl Meier von Lettersheim, Vice-Wachtmeister, mit Elisabeth Geh von Rheinfischhofheim.
 29. " Friedrich August Sander von Unterschessenz, Schmied alba, mit Ernestine Frey von Unterschessenz.
 29. " Hugo Ditzewski von Neu-Schönsen, tgl. Diätar in Marienwerder, mit Maria Müller von Böhrerbach.
 29. " Jakob Zimmermann von Neunkirchen, Schlosser, mit Anna Horst von Unterfelber Lentob.

Eheschließungen:
 29. Okt. Simon Jost von Walsch, Handelsmann, mit Rosina Waller von Friesenhelm.

Geburten:
 26. Okt. Manuel Manfred, Vater Salomon Haber, Kaufmann.

Todesfall.
 28. Okt. Emil, alt 1 Jahr 1 Monat 6 Tage, Vater Schaffner Martin.

Wintermäntel

sind in größter Auswahl alle neue Façons frisch eingetroffen und empfehle solche zu billigsten Preisen bestens.

A. J. Dreyfuss,

181 Kaiserstraße.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.

Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich unter'm Heutigen die Restauration zum Sommerstreich käuflich übernommen habe. Es wird mein eifriges Bestreben sein, meine werthen Gönner mit guten Speisen und Getränken auf's Sorgsamste zu bedienen. Zugleich mache ich darauf aufmerksam, daß in meinem geräumigen Nebenlokal ein Salonflügel für gesellschaftliche Unterhaltungen zc. zc. aufgestellt ist und zu dessen Benützung ich ergebenst einlade.

Hochachtungsvoll
A. Klee,

verlängerte Sophienstraße 65.

Petroleum-Häng- und Tischlampen, Ofenschirme, Kohlenbecken

in größter Auswahl bei

D. Becker,

2.2. Ecke der Kaiser- und Waldstraße 34.

Eine Schiffsladung prima Ruhrkohlen

ist für mich in Maxau eingetroffen und empfehle ich solche noch zu Sommerpreisen.

Holz- und Kohlenhandlung A. v. Steffelin,

Bahnhofstraße 44 und 46.

Fremde

übernachteten hier vom 28. auf den 29. Oktober.

Bayerischer Hof. Mayer, Zeichenlehrer u. Lamprecht, Bahnbeamte v. Tribberg, Behringer und Weber, Schlosser v. Vorberg, Ehret, Gärtner von Schüttern, Weber, Kfm. v. Gemersheim, Winter, Kfm. v. Darmstadt.

Darmstädter Hof. Metter m. Sohn v. Zeilam, Grebe, Kfm. v. Dresden. Fr. Feigshmidt von Bützheim.

Deutscher Hof. Finer, Gastw. v. Wolsach, Oberlin, Lech, von Freiburg. Fr. Hembrise von Angelloch, Dregel, Brauer v. Kenzlitz.

Erbringen v. Klüber, Mitmstr. von Weinheim. v. Kerkstein, Premierleut. von Mühlhausen. Krüger v. Etzville. Casella, Kaufm. von Wiesbaden. Gabriel, Kfm. v. Stuttgart. Friscke, Kfm. v. Paris. Wetzel, Kfm. von Wien. Schwarzhild, Kaufm. von Frankfurt. Rosenfod, Kfm. v. B. eslau. Worsch, Kfm. v. Galatz. Werner, Kfm. v. Berlin. Kohn, Kaufm. von Dresden. Schmidt, Kfm. v. Zürich. Bahnmann, Kfm. v. Hannover.

Geist. Bauer, Bahnbeamte v. Säckingen. Wolff, Fabr. v. Neuwied. Mutter, Kfm. v. Freiburg. Selz, Wirth v. Rothensfeld. Kircher, Reisender v. Strassburg. Niederträf. Kaufm. v. Landau. Bahn, Kaufm. v. Wittweiler. Bertschinger, Kfm. v. Lahr. Geropp u. Bann, Kfm. v. Freiburg. Bähringer, Kaufm. von St. Jigen. Bundschuh, Kfm. v. Bruchsal. Binz, Kfm. v. Ludwigshafen. Jerschelmer, Kfm. v. Göppingen. Gramer v. Sion.

Goldener Adler. Zimmer, Kaufm. von Zürich. Heller, Kfm. v. Bern. Horn, Kfm. v. Wien. Krieger, Bauunternehmer v. Saarlouis. v. Seitel, Pri. v. Berlin. Springer, Kfm. von Gillingen. Rosenfelder, Kfm. von Lahr. Stelner, Kfm. v. Stuttgart. Baum, Kfm. von Chemnitz. Grasmann, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Ochse. Streit m. Frau von Heidelberg. Schöck, Stud. v. München. Walfer, Kfm. von Kriesenheim. Weber, Kfm. v. Mannheim.

Goldene Traube. Maron, Kapitän v. Konstanz. Bonzo, Kfm. v. Pforzheim. Frau Egl m. Sohn von Weiskensulz. Döring, Kfm. v. Leonberg.

Grüner Hof. Köhle, Kfm. v. Stuttgart. Klein, Kfm. v. Wald. Waaber, Kfm. von Würzburg. Kaller, Kfm. v. Säckingen. Dirschbühl, Kaufm. von Strassburg. Mater, Kfm. v. Heilbronn. Zimmer, Kfm. von Körtz. Morsch, Kfm. v. Jugenheim. Prager, Kfm. v. Waldsorf. Brauer, Kfm. v. Frankfurt. Bernis, Kfm. von Paris. Dreher, Kfm. v. Freiburg. Schammer, Kfm. v. Köln. Wenzelstet, Baummeister v. Rheinfelden. Wüdel, Amtsrichter von Wolsach. Gündling, Schriftsteller mit Frau von Prag. Wealer, Fabr. mit Frau von Laval. Frau Greulich v. B. etten. Pfeifer, Kfm. v. Ludwigshafen.

Hof von Holland. Romb, Zuschneider v. Speyer. Greß m. Frau v. Altschwiler.

Hotel Germania. Baur, Hotelbes. m. Frau v. Zürich. v. der Lübe, Oberstleut. v. Bodenheim. Frau von Romano m. Tochter v. St. Petersburg. Ristmann v. Strassburg. Scheppler, Kaufm. v. Mainz. Joseph, Kfm. v. Berlin. Herz, Kfm. v. Köln. Radisch, Kfm. v. Jittau. Wellner, Kfm. v. Plauen. Rettberg, Kfm. v. Oera. Müller, Kfm. v. Hamburg. Radolphi, Kfm. v. Braunschweig. Fomm, Kfm. v. Greerbroich.

Hotel Große. Gohn u. Gahn, Kauf. v. Berlin. Hille, Kfm. v. Stuttgart. Albers, Kfm. v. Gerlesberg. Waaber, Kaufm. v. Freiburg. Eshner u. Guntermann, Kfm. v. Frankfurt a. M. Blänslein, Kfm. von Coblenz. Ehanhauser, Kfm. von Konstanz. Mey, Kfm. v. Saarsbrücken. Gerlt, Kfm. v. Almenau. Stockhausen, Kfm. v. Offenbach. Mohr, Kfm. v. Bremen. Grosse, Kfm. v. Mannheim. Baumgarten, Kfm. v. Köln. Jungmann, Kaufm. von Iserlohn. Löwenwald, Kob. v. Hamburg. Kraus, Fabr. v. Hannover. Berel, Fabr. v. Bielefeld. Lange, Hauptm. m. Bedg. von Erfurt. Gabbe, Pri. aus Brandenburg. Walzel, Hotelbes. v. Ludwigshafen. Bollmer m. Sohn von Radenbürg.

Hotel Stoffleth. Knirsch, Kfm. v. Erfurt. Kor-

nisch u. Käthe Kf. v. Berlin. Dertel, Kfm. von Lahr. Beckwinkel, Kfm. v. Köln. Schwelger, Kfm. v. Plauen. Wangenmüller, Kfm. v. Stuttgart. Beck, Kaufm. von Gießen. Sänke, Kfm. v. Dresden. Dörner, Kfm. v. St. Johann. Gerstheim, Kaufm. von Worms. West, Kunstmüller v. Barmen. Neubach, Ing. v. München.

König von Preußen. Gebr. Monte, Kauf. von Prag. Kery, Kfm. v. Mannheim. Reichenbacher, Bildhauer m. Frau v. Säckingen. Ripp, Schweinf. und Paas, Kfm. v. Stuttgart.

Rastauer Hof. Halle, Kfm. v. Sandheim. **Rußbaum.** Roth v. Kiedolsheim. Wolf m. Frau v. Zeilam.

Prinz Max. Seiler u. Müller, Bahnbeamte von Heidelberg. Kramer, Kfm. v. Kempten. Mahr, Kfm. v. Alsfeld. Kösch, Kfm. v. Bretten. Friedberg, Kfm. v. Freiburg. Friedmann, Kfm. v. Stuttgart. Würzweiler u. Heringhelmer, Kf. v. Mannheim. Petz, Hotelbes. v. Kempten.

Prinz Wilhelm. West, Kaufm. von Haslach. Lip. ider, Kfm. v. Landau. Kuster, Kfm. v. Hamburg. Häppel, Kaufm. von Waghäusel. Rischler, Fabr. von Kehl. Köntel, Fabr. von Weßler. Fugel, Fabr. von Lörrach. Wieselt, Fabr. v. Konstanz. Hümel, Det. v. Orenzhach.

Roths Haus. Stüter, Kfm. von Schletbach. Breunig, Kfm. v. Mergentheim. Ri. f., Kfm. v. Offen- burg. Schneider, Kfm. v. Mannheim. Etein, Kfm. v. Strassburg. Schmid, Kfm. v. Mainz. Rischer, Kfm. v. Frankfurt a. M. Stänger, Fabr. v. Würzburg. Rel- ting. Pri. v. Stuttgart.

Reichsadler. Hütel. Lüncher von Mannheim. Scheider, Schieferdecker v. Darmstadt. Moor, Schie- ferdecker v. Lichtenau. Wiffelbed, Reisender v. Baden.

Silberner Adler. Gmeiner, Kfm. v. Orlesbach. Bauer, Brauer v. Boppenweiler.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 31. Oktober 1879, Vormittags 9 Uhr:

A. Verwaltungsgewichtige Streitigkeiten.

In Sachen des Carl Gruber von Spöck, gegen den Gemeinderath daselbst, Almendgenuss betreffend.

B. Verwaltungsgegenstände in öffentlicher Sitzung:

1) Gesuch der Brauergenossenschaft in Karlsruhe, um Erlaubnis zur Aufstellung eines transportablen Dampfseilzugapparates für Bierprellmolen.

2) Gesuch des Schreiners Heinrich Heißler hier, um Erlaubnis zum Betrieb einer Schenkwirtschaft mit Branntweinschank Durlachstraße Nr. 83.

3) Gesuch des Kaufmanns Thomas Mater hier, um Erlaubnis zum Betrieb einer Schenkwirtschaft mit Branntweinschank Müppurstraße Nr. 92.

4) Gesuch des Joseph Hillecke aus Rothe in Weis- phalen, um Erlaubnis zum Betrieb einer Schenk- wirtschaft Kaiserstraße Nr. 14.

5) Gesuch des Konditors Julius Lieb in Karlsruhe, um Erlaubnis zum Betrieb einer Schenk- wirtschaft mit Branntweinschank Kaiserstraße Nr. 289.

6) Gesuch des Kaufmanns Wilhelm Doll hier, um Erlaubnis zum Branntw. inschank Spitalstraße 25.

7) Gesuch des Metzgers Leopold Heimer hier, um Erlaubnis zur Errichtung einer Schlachthalle in seinem Hause Werderstraße Nr. 33.

8. Gesuch des Friedrich Kübler II. von Rintheim, um Erlaubnis zum Betrieb einer Gastwirtschaft in seinem Hause Gadeber Friedhof- und Rintheimerstraße.

9) Gesuch des Metzgers Karl Malsch von Rintheim, um Erlaubnis zum Betrieb einer Schenkwirtschaft daselbst.

10) Gesuch des Gemeinderathes W. Babel in Graben, um Erlaubnis zur Errichtung einer Schlachthalle in seinem Hause daselbst.

C. Verwaltungsgegenstände mit Ausschluß der Deffen- lichkeit.

1) Correction des Landgrabens dahier betreffend.

2) Bescheid zur Gemeindevrechnung von Darlanden pro 1878.

3) Bescheid zur Gemeindevrechnung von Spöck pro 1878.

Den Vorstehenden steht nach §. 61 Absatz 2 der Voll- zugsvorordnung zum Verwaltungsgesetze frei, dabei selbst zu erscheinen, oder sich durch einen Bevollmächtigten ver- treten zu lassen, um mit etwaiger mündlicher Ausführung

gehört zu werden. 2.2.